



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Gabi Schmidt, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Harnisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Haushaltsplan 2015/2016;
hier: Deutschkurse für Asylbewerber und sonstige Ausländer
(Kap. 10 53 Tit. 633 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2015/2016 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Kap. 10 53 Tit. 633 01 wird für die Jahre 2015 und 2016 mit jeweils 3.500.000 Euro ausgestattet.

Begründung:

Die Große Koalition hat vereinbart, dass Asylbewerbern und Geduldeten in Zusammenarbeit mit den Ländern der frühe Spracherwerb ermöglicht werden soll. Die Staatsregierung fördert daher ein Modellprojekt „Deutschkurse für Asylbewerber“. Insgesamt wird dieses als großer Erfolg bewertet. Das Modellprojekt wurde bisher an 40 Standorten in Bayern durchgeführt. Derzeit ist geplant, das Projekt auf weitere 50 Standorte auszuweiten. Die derzeit zur Verfügung stehenden Mittel reichen für eine deutliche Ausweitung des Angebots nicht aus. Dies hatten auch die Experten bei der Anhörung des Sozialausschusses zur „Weiterentwicklung der bayerischen Asylpolitik“ kritisiert.